

VBBRB - Bericht zur Mitgliederversammlung 2016 des SVBB-ASCP

04.09.2016 14:30

Im Frühjahr 2016 hat der VBBRB im Rahmen des Regionaltreffens beim schweizerischen Dachverband den Wunsch angebracht, der Profession Sozialarbeit sei künftig deutlich mehr Gewicht beizumessen. Er erachtet es als dringlich, der schleichenden De-Professionalisierung der Sozialarbeit – und damit der zentralen Arbeit von Berufsbeiständen – mit den fachlichen Argumenten der professionellen Sozialen Arbeit entgegenzutreten. Aus Sicht des VBBRB ist ebenfalls darauf zu achten, dass Sozialarbeitende in Berufsbeistandschaften gleichberechtigt mit Team- und anderen Leitungsaufgaben betraut werden, denn die von einer Beistandschaft betroffenen Personen haben das Recht, dass in sie betreffenden Angelegenheiten alle Professionen gleichermassen zu Wort kommen und sich im Bemühen um Schutz und Hilfe auf Augenhöhe begegnen.

Zum Bericht ...

